



Kernen, den 18.02.2016

Modellflieger Rommelshausen e.V.

## Pressemitteilung

### Volles Haus bei den Fliegerkameraden

**Kernen-Rommelshausen:** Die Wahl des Vorsitzenden des Modellfliegervereins Rommelshausen fiel am Freitag (17. Februar 2017) bei der Jahreshauptversammlung eindeutig aus: „pilot in command“ bleibt der 57-jährige Rommelshausener Michael Schmid, bewährter Chef des Fliegervereins.

Die rund 45 Versammelten bestätigten einstimmig auch die weiteren Ehrenamtlichen: Thomas Kanal (Internet), Stefan Keilbach (Medienarbeit), Martin Krohn (Feste), Berthold Schwartekopp (Schriftführer) und Henner Trabandt (Kassenwart). Die bisherigen Jugendlichen sind inzwischen Er- bzw. Heranwachsende und haben sich entschlossen, keinen Jugendvertreter zu benennen. Die Anwesenheit zweier „echter“ Jugendlicher bei der Hauptversammlung des eher von „Männern in den besten Jahren“ geprägten Vereins, wertete Michael Schmid als ein sehr gutes Zeichen der Verbundenheit und des Zusammenhalts. Bei der Altersriege war auch der in Bad Cannstatt wohnende Walter Schmied, einst Vorstand der Modellflieger vor fast 40 Jahren, unter den Teilnehmern.

Ständig ist bei dem 180 Mitglieder zählenden Verein die Obergrenze der Kapazität erreicht. Dennoch ist man darauf aus, möglichst allen Aspiranten, ob jung oder alt, gerecht zu werden.

Bei so vielen Piloten ist die Sicherheit ein wesentlicher Faktor, weshalb der Verein im März erneut eine Fortbildung für Flugleiter übernimmt.

„Unsere älteren Kameraden sind die Garanten dafür, dass draußen am Flugplatz immer am Nachmittag reges Treiben herrscht. Sie treffen sich neben der Leidenschaft fürs Fliegen auch mal nur zum Schwätzen“, sagt Michael Schmid.

Aber auch einige junge Burschen im Fliegerclub haben den nötigen Biss, das Fliegen zu einem echten Hobby zu machen. Begeisterung für Technik, fürs Fliegen an sich, aber auch für den

Umgang mit den Fernsteuerungen, die heute praktisch mehr können als man wirklich braucht, sind gefragt.

„2016 war richtig was los und von unserer Piste hoben wieder neben den sogenannten Zweckmodellen auch ganz viele wunderschöne Flugmodelle, wie etwa vorbildgetreue Motormaschinen, bespannte Doppeldecker, aus Holz und von Hand geschliffene Segelflugzeuge sowie originalgetreue Hubschrauber ab“, freute sich Schmid vor der versammelten Mannschaft.

In der Versammlung wurde an die vielfältigen Aktivitäten, wie das Sommerferienprogramm, den naturwissenschaftlichen Kurs des MiNeMINT, die feste Bestandteile des Vereinslebens sind, erinnert. Ebenso wie das äußerst beliebte Wettbewerbsfliegen „Aircombat“ und der Schlusspunkt des Silvesterfliegens. Dass bei allen Festen auch das leibliche Wohl ausreichend berücksichtigt wird, dafür sorgt seit Jahren der zweite Vorstand Volker Schupp mit einigen Helfern, wie beispielsweise Frank Kärcher, der auch gerne mal hinter den Grill steht.

Drohnen - die Modellflieger sprechen lieber von Multikoptern - spielen am Flugplatz in Rommelshausen kaum eine Rolle. Diese seien in der Wirtschaft oder auch privat gut zur Unterstützung technischer Leistungen, wie beispielsweise zum Filmen, Fotografieren, Vermessen usw. ersetzen aber nicht das, was das Können und das Hobby Modellflug an sich ausmacht, sagen Modellflugenthusiasten.

So haben zwar ein paar Mitglieder ab und zu einen Multikopter dabei und fliegen diesen auch am Modellflugplatz, doch meist steht dieser schnell wieder am Boden und man fliegt „was Richtiges“.

Die Abteilung Finanzen mit Henner Trabant an der Spitze berichtete von einem ausgeglichenen Haushalt und freute sich über insgesamt schwarze Zahlen. Trabant ist ganz nebenbei auch der Chefgärtner der Modellflieger und kümmert sich mit Verve um die jährlich notwendige Sanierung der Graspiste. Viele Helfer sind dafür auch jetzt wieder im Frühjahr 2017 notwendig.

Die Sitzung befasste sich nach dem Kassenbericht schließlich auch mit den Plänen eines nahen Gartenbaubetriebes zum Bau von Gewächshäusern in der Nachbarschaft des Modellflugplatzes.

Etliche Fluglehrer mit ihren Maschinen, vollgeladene Akkus, Schildmütze und Sonnencreme werden auch dieses Jahr wieder benötigt, wenn die Kinder beim Ferienspaß von Weinstadt und Rommelshausen kommen.

Der Modellfliegerclub bietet den Ferienspaß für Rommelshausen am Samstag, 5. August 2017 an. Für Weinstadt haben die Piloten die Woche zuvor ausgesucht und den 29. Juli 2017 festgelegt. Anmeldemöglichkeiten gibt es jeweils über die Kommunen.

Für das 50-jährige Bestehen des Modellfliegervereins im kommenden Jahr hat sich der Festausschuss um Martin Krohn bereits einen schönen Sommerflugtag als Jubiläumshighlight ausgedacht. Ob es eine extra Modellflugausstellung geben soll, wird noch überlegt.

Rommelshausener, Weinstädter und Stuttgarter, die alte Bilder, historische Filme oder Exponate von der Flugwiese am Beibach und den Anfangsjahren der dortigen Modellflieger haben, werden höflich gebeten, diese dem Verein leihweise zur Verfügung zu stellen.

Wer also etwas in seiner Fotobox findet, setzt sich bitte mit den Modellfliegern in Verbindung. Infos, Kontakt und Termine: [www.modellflieger-rommelshausen.de](http://www.modellflieger-rommelshausen.de)





